

Publikation

Geschäftsbereich «Autovermietung»

FLUGHAFEN BASEL-MULHOUSE – Französisch-schweizerische öffentlich-rechtliche Unternehmung - Postfach 43
– CH-4030 Basel- Tel.: +33 (0)3 89 90 31 11 – www.euroairport.com

Vorbemerkung

Der Flughafen Basel-Mulhouse ist ein französisch-schweizerisches Unternehmen öffentlichen Rechts. Er untersteht dem Staatsvertrag vom 4. Juli 1949 über den Bau und Betrieb des Flughafens. Der Sitz des Flughafens befindet sich in Frankreich. Der gesamte Flughafen befindet sich auf französischem Territorium, besitzt jedoch einen Schweizer Zollsektor und ist über eine Zollstrasse an die Schweiz angebunden.

Detaillierte Informationen zum rechtlichen Rahmen des Flughafens finden Bewerber auf der offiziellen Website www.euroairport.com/de unter der Rubrik „Der EuroAirport > Unternehmen > Rechtliche Grundlagen > Schweizerisch-Französischer Staatsvertrag vom 4. Juli 1949. Der Handelsname des Flughafens lautet EuroAirport Basel-Mulhouse-Freiburg und ist durch mehrere in Frankreich und international beim INPI eingetragene Marken geschützt.

Eine einzigartige geografische Lage

Der EuroAirport ist der einzige binationale Flughafen der Welt und liegt im Herzen der Dreiländerregion in der Nähe von Basel (CH), Mulhouse (F) und Freiburg (DE). Er profitiert von einer strategisch günstigen Lage in der Mitte Westeuropas, am Schnittpunkt dreier Regionen mit hohem wirtschaftlichem Potenzial: dem Elsass, der Nordwestschweiz und dem Baden-Württemberg.

Der EuroAirport ist der wichtigste Flughafen der Oberrheinregion. Dank seiner modernen und leistungsfähigen Infrastruktur ist er in der Lage, alle Arten des Luftverkehrs, sowohl den kommerziellen als den logistischen Verkehr.

Ein regionaler Hub mit internationaler Ausrichtung

Der EuroAirport ist nicht nur ein Tor zur Welt, sondern bietet Reisenden von außerhalb auch einen privilegierten Zugang zu den benachbarten Regionen. Diese Rolle wird durch eine aktive und gezielte regionale Tourismusförderung noch verstärkt.

Als regionaler Hub bietet der Flughafen Direktverbindungen zu zahlreichen Zielen in Europa und im Mittelmeerraum, darunter Athen, Paris, Wien, London, Amsterdam, Frankfurt, München, Istanbul, Antalya, Izmir und Barcelona. Im Jahr 2024 hat der Flughafen 8,9 Millionen Passagiere empfangen und rechnet für 2025 mit 9,5 Millionen Passagieren.

Große Allianzen wie Star Alliance, Oneworld und Skyteam bieten mehrere tägliche Verbindungen zu den wichtigsten europäischen Drehkreuzen und erleichtern so den Zugang zu interkontinentalen Netzwerken.

Strukturierende Projekte

Um sein Wachstum zu begleiten und den künftigen Kapazitätsbedarf zu antizipieren, führt der EuroAirport derzeit Studien im Rahmen des Projekts „Modulare Weiterentwicklung des Terminals“ (EMT) durch.

Dieses Projekt zielt darauf ab, das Terminal nach einem modularen Konzept zu modernisieren, das auf der schrittweisen Realisierung unabhängiger Bauwerke basiert, deren Bau je nach Entwicklung des Passagieraufkommens in Angriff genommen werden kann.

Das Projekt befindet sich derzeit in der Planungsphase. Ziel ist es, die notwendigen Investitionen zeitnah tätigen zu können. Der Baubeginn, insbesondere im Bereich „Landside“, ist frühestens für Anfang 2027 vorgesehen.

Die Verlängerung der Vereinbarungen betrifft den Schweizer Sektor.

Gegenstand des Projekts

Das Projekt beinhaltet die Bereitstellung von Räumlichkeiten für kommerzielle Flächen sowie logistische Tätigkeiten von Autovermietungen. Die Räumlichkeiten befinden sich auf der Flughafenplattform und sind in insgesamt 5 (fünf) Teilflächen aufgeteilt: 5 Teilflächen für Schalter/Büros/Lager in Verbindung mit 5 Teilflächen für Fahrzeugparkplätze.

Die Geschäftsflächen befinden sich im öffentlich zugänglichen Schweizer Sektor des Terminals.

Definition des Projektes

Die Bereitstellung der Geschäftsflächen erfolgt durch den Abschluss einer Vereinbarung über die vorübergehende Nutzung *der im öffentlichen Besitz befindlichen Räumlichkeiten* für eine Dauer von 4 (vier) Jahren. . *Das voraussichtliche Datum* des Inkrafttretens der Vereinbarung ist der **1. Juli 2026**. Sollten sich die Arbeiten am EMT-Projekt verzögern, wird die Laufzeit der Vereinbarung um den Zeitraum verlängert, der für die Fertigstellung dieser Arbeiten erforderlich ist, jedoch nicht mehr als zwölf (12) Monate betragen darf.

Bewerbungsfrist

Die Frist für die Bewerbung ist der **14. Oktober 2025 um 12 Uhr**.

Elektronische Bewerbungen, deren Upload nach der oben genannten Frist abgeschlossen ist, werden nicht angenommen

Gebühren

Eine Gebühr wird zur Nutzung dieser öffentlichen Fläche erhoben. Eine gewerbliche Gebühr wird in Anwendung eines Prozentsatzes des erwirtschafteten Umsatzes unter Veranschlagung einer garantierten Jahresmindestgebühr ermittelt.

Fragen

Alle Anfragen müssen über die Website www.marches-securises.fr an den Flughafen Basel-Mulhouse über dessen eingerichtetes Konto gestellt werden.

Vorgesehene Empfänger der Publikation

Diese Bekanntmachung richtet sich an Unternehmen mit Sitz in der Schweiz.

Inhalt der Bewerbungsunterlagen

A – Ein **Bewerbungsschreibens** nach Vorlage des Flughafens Basel-Mulhouse; diese Vorlage ist verfügbar auf der Website www.euroairport.com/de, Rubrik "Business & Partner / Immobilienverwaltung / Sich am Flughafen ansiedeln / Allgemeine Dokumente"

➤ [Ausschreibung Bewerbungsschreiben COT](#)

B - Erbringung einer **eidesstattlichen Erklärung**, enthalten im Dokument «Erklärung des Bewerbers», gemäss der Vorlage des Flughafens Basel-Mulhouse, ordentlich und vollständig ausgefüllt und unterzeichnet. Wenn der Bewerber zur Teilnahme zugelassen wird und der Flughafen beabsichtigt, ihm den Zuschlag zu erteilen, muss er während oder nach den Verhandlungen die Belege vorlegen, die in der Mustererklärung angegeben sind.

Diese befinden sich unter www.euroairport.com/de, Rubrik "Business & Partner / Immobilienverwaltung / Sich am Flughafen ansiedeln / Allgemeine Dokumente" heruntergeladen werden kann.

➤ [Ausschreibung Erklärung des Bewerbers COT](#)

C – Erbringung einer Beschreibung des Unternehmens (Organisation, Geschäftsleitung und Ziele) sowie der Funktionen Marketing und Verkauf des Unternehmens.

D - Finanzielle Leistungsfähigkeit: Der Bewerber muss Folgendes angeben:

- Umsatz vor Steuern in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren
- Rechtsform, Höhe des Gesellschaftskapitals und die Person(en), die befugt ist/sind, den Bewerber zu verpflichten.
- den letzten Jahresbericht. Im Falle einer Bietergemeinschaft müssen alle diese Informationen für jedes Mitglied vorgelegt werden.

E - Technische Fähigkeiten: Der Bewerber muss eine Präsentationsmappe einreichen, die Folgendes enthält:

- Referenzen im Bereich der Autovermietungen,
- Die materiellen und personellen Mittel des Unternehmens im Zusammenhang mit dem Gegenstand des Vorhabens.

F - Jeder Bewerber muss einen Nachweis über eine Berufs- und Haftpflichtversicherung vorlegen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung und anschließend zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des Domänenvertrags gültig ist.

Die Bewerbungsunterlagen und Angebote können entweder in französischer oder deutscher Sprache abgefasst sein.

Bedingungen für das Vermitteln der Bewerbungsunterlagen

Jede Bewerbung besteht aus den oben genannten Dokumenten, muss in elektronischer Form erstellt werden und ist auf dem Käuferprofil <https://www.marches-securises.fr/> einzureichen.

Jede andere Form der Übermittlung des Angebots ist untersagt.

Die Bewerbungen sind mit oder ohne elektronische Unterschrift in einem einzigen virtuellen Umschlag einzureichen, wobei die Anweisungen auf der Website des Beschafferprofils zu befolgen sind und die folgenden Bedingungen einzuhalten sind:

- Alle oben geforderten Dokumente, die die Antwort bilden, müssen in einem einzigen Ordner enthalten sein, die maximale Größe der zu übermittelnden Dateien ist auf die vom Beschafferprofil zugelassene Größe beschränkt.
- Die für die Antwort zugelassenen Formate sind im PDF-Format. Wenn der Bewerber zusätzliche Dokumente übermitteln möchte, die nicht vom Flughafen verlangt werden, muss er diese Dokumente in Formaten übermitteln, die als „weithin verfügbar“ gelten (z. B. DOC, DOCX, PPT, PPTX, JPG, ...).
- Für jedes Dokument muss eine eigene Datei erstellt werden. Die Dateien werden in der logischen Reihenfolge ihrer Präsentation geordnet (nummeriert). Die Dateinamen sind maximal 20 Zeichen lang;
- Der Wettbewerber muss über ein System zur Überprüfung auf Computerviren verfügen und sicherstellen, dass die eingereichten Dateien virenfrei sind.

Elektronische Bewerbungen, deren Download nach Ablauf der oben genannten Frist beendet wird, sind nicht zulässig.

Der Zeitstempel der Einreichung wird in dem Moment gesetzt, in dem das letzte Byte der Antwort vom Beschafferprofil empfangen wird. Es ist daher ratsam, mit der Übertragung lange genug vor der Abgabefrist zu beginnen (mindestens 4 Stunden vorher oder am Vortag) und das zu übertragende Volumen sowie die Geschwindigkeit der Internetverbindung zu berücksichtigen.

Der Bewerber trägt alle Risiken und Unwägbarkeiten, die mit der Übertragung seines Angebots verbunden sind, einschliesslich einer verspäteten Übertragung.

Eine elektronische Signatur ist nicht vorgeschrieben, wird aber empfohlen. Liegt keine gültige elektronische Signatur vor, muss der für den Zuschlag ausgewählte Wettbewerber auf einfache Anfrage und unverzüglich die von seinen qualifizierten Vertretern ordnungsgemäß unterzeichnete Verpflichtungserklärung und ihren Anhang sowie gegebenenfalls alle gültigen Nachweise vorlegen.

Die Benachrichtigung des erfolgreichen Wettbewerbers über den Auftrag besteht in dem Versand von dem Flughafen akzeptierten und unterzeichneten Verpflichtungserklärung.

Auswahlverfahren

Das Auswahlverfahren der Interessenten beinhaltet eine Vorauswahl und eine Endauswahl.

A. – Vorauswahl

Die Vorauswahl umfasst eine Prüfung der finanziellen Situation und der technischen Fähigkeiten der Bewerber anhand der mit den Bewerbungsunterlagen eingereichten Dokumente.

Die Bewerber werden schriftlich über die Website <https://www.marches-securises.fr/> über das Ergebnis der Vorauswahl informiert. Entsprechend ihrer finanziellen und kommerziellen Fähigkeiten werden die ausgewählten Bewerber -- die Konsultationsunterlagen über die Website <https://www.marches-securises.fr/> erhalten

B- Endgültige Auswahl

Die Modalitäten für den Ablauf der Endauswahl sind in den Ausschreibungsbedingungen festgelegt, die den erfolgreichen Bewerbern zusammen mit den Ausschreibungsunterlagen ausgehändigt werden.